

# Intelligente Stromzähler für Winterthur

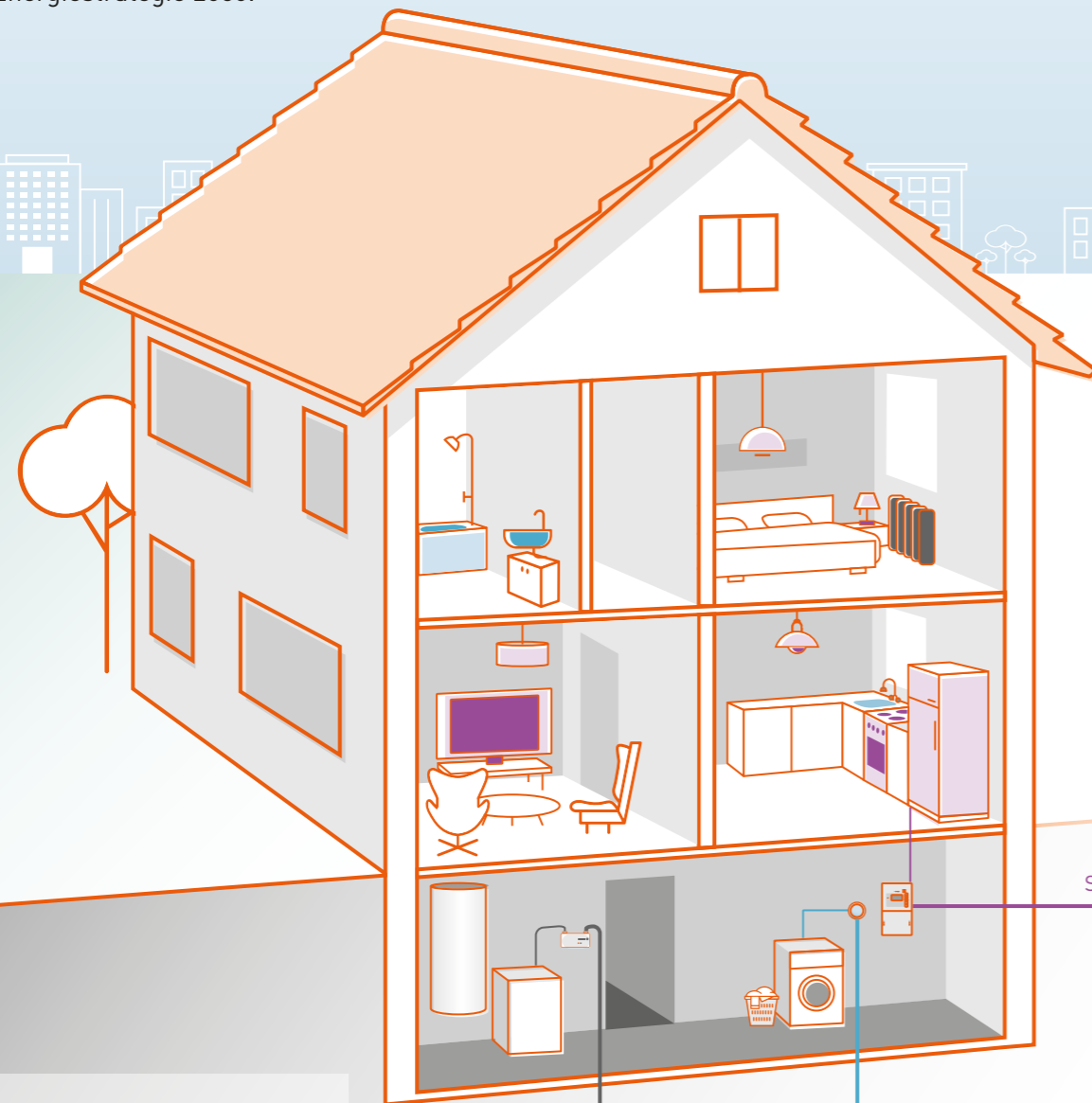
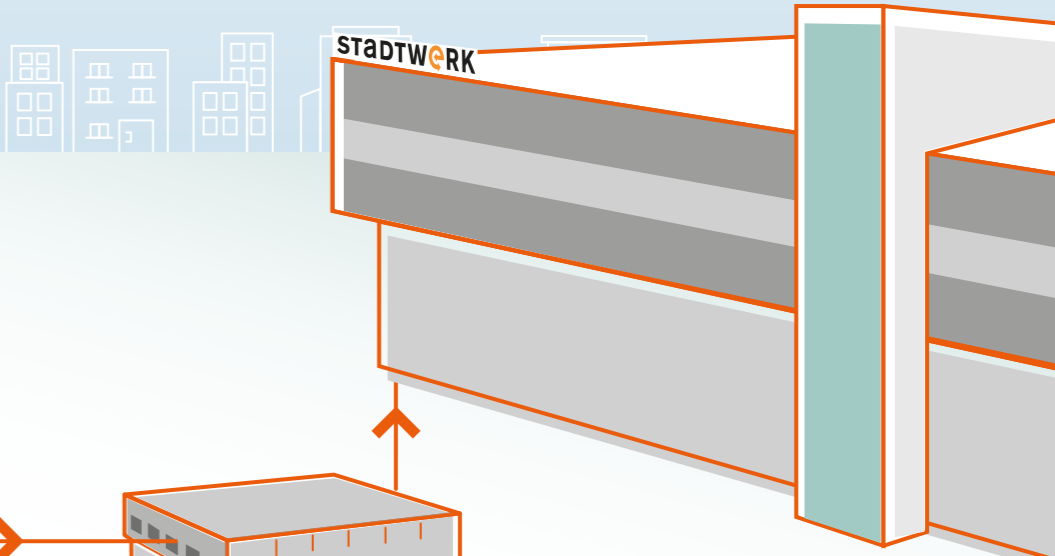
Bis Ende 2027 rüstet Stadtwerk Winterthur 80 Prozent der Messeinrichtungen für Elektrizität mit intelligenten Stromzählern, sogenannten Smart Metern, aus. Die Umstellung erfolgt im Rahmen der Energiestrategie 2050.

## Datenschutz gewährleistet

Stadtwerk Winterthur hält alle Datenschutzbestimmungen ein. Die Energieverbrauchsdaten werden generell ausschliesslich in nicht personenbezogener Form für die gesetzlich vorgeschriebenen Zwecke wie die Netzplanung oder den stabilen Netzbetrieb genutzt. Für die Energierechnung und das geplante Kundenportal von Stadtwerk Winterthur werden im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben die personenbezogenen Daten verwendet.

## Was ist ein Smart Meter?

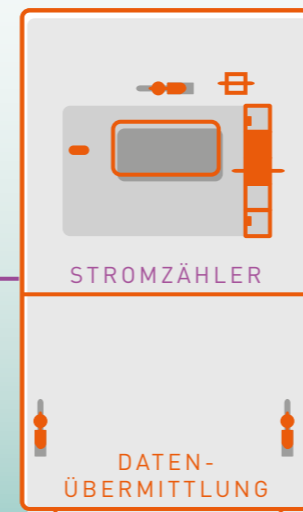
Smart Meter ermitteln Lastgänge. Das heisst, sie erfassen den Stromverbrauch viertelstündlich und bilden so seinen zeitlichen Verlauf ab. Die Lastgänge werden durch eine automatische Fernauslesung an Stadtwerk Winterthur als Netzbetreiber übermittelt. Somit entfällt die manuelle Zählerablesung vor Ort. An die intelligenten Stromzähler werden auch Wasserzähler sowie Gas- bzw. Fernwärmezähler angeschlossen. Deren Zählerstände können ebenfalls fernausgelesen werden.



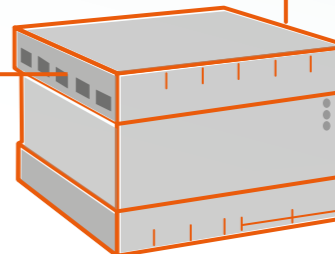
## Gesetzlich vorgeschrieben

Durch die Stromversorgungsverordnung des Bundes ist Stadtwerk Winterthur gesetzlich verpflichtet, bis Ende 2027 in seinem Netzgebiet mindestens 80 Prozent der herkömmlichen Stromzähler durch Smart Meter zu ersetzen. Die restlichen 20 Prozent sind am Ende ihrer Funktionstauglichkeit zu ersetzen.

SMART METER



ENERGIE-  
VERBRAUCHS-  
DATEN



DATENKONZENTRATOR

## Datenübertragung via Kabel

Die Übertragung der Energieverbrauchsdaten von den Smart Metern zu Stadtwerk Winterthur erfolgt hauptsächlich über Kupferkabel oder Glasfaser und nicht drahtlos über Mobilfunk. Die Daten werden in Datenkonzentratoren gesammelt und einmal täglich an Stadtwerk Winterthur übermittelt.

## Vorbereitung für das Stromnetz der Zukunft

Smart Meter sind wichtig, um die Energieströme im Stromnetz künftig berechnen zu können – vor allem angesichts der vermehrt unregelmässigen und wetterabhängigen Stromproduktion mit Sonne und Wind. Durch die Übertragung von Lastgängen können Smart Meter helfen, Schwankungen von Stromverbrauch und -produktion zu erkennen. Diese beiden Komponenten müssen sich immer die Waage halten, damit die Netzspannung stabil und die Stromversorgung gesichert ist.

STROM

WASSER

GAS ODER FERNWÄRME

WASSER-  
ZÄHLER

GAS- ODER  
FERNWÄRME-  
ZÄHLER